

Schweizerischer Geometerverein : Traktandenliste = Société suisse des géomètres : ordre du jour

Autor(en): **Albrecht, E.J.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Geometer-Zeitung = Revue suisse des géomètres**

Band (Jahr): **15 (1917)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahrgang XV

Schweizerische

15. April 1917

Geometer-Zeitung

Revue suisse des Géomètres

Zeitschrift des Schweiz. Geometervereins

Organ zur Hebung und Förderung
des Vermessungs- und Katasterwesens

Redaktion: Prof. J. Stambach, Winterthur

Expedition: Buchdruckerei Winterthur vorm. G. Binkert

Jährlich 12 Nummern
und 12 Inseratenbulletins

No. 4

Jahresabonnement Fr. 4.—
Unentgeltlich für Mitglieder

Schweizerischer Geometerverein.

Traktandenliste

für die III. ordentliche Delegiertenversammlung, *Sonntag den 29. April 1917*, vormittags 10 Uhr, im Hotel „Aarhof“ in Olten.

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 21. Mai 1916 in Baden.
2. Taxationsvorlage. Referenten: Ehrensberger und Mermoud.
 - a) Rapportwesen.
 - b) Vermessungsinstruktion.
3. Antrag Schärer betreffend Einführung der juristischen Mitgliedschaft in unserm Verein. Referenten: Panchaud und Albrecht.
4. Beschlussfassung über Abhaltung der diesjährigen Hauptversammlung.
5. Allgemeine Umfrage.
6. Eventuell, je nach Entscheid über Traktandum 4:
 - a) Abnahme des Jahresberichtes pro 1916/17.
 - b) Abnahme der Jahresrechnung pro 1916.
 - c) Festsetzung des Jahresbeitrages pro 1917/18.

Der Sekretär des S. G.-V.:

E. J. Albrecht.

Société suisse des géomètres.

Ordre du jour

de la III^e assemblée ordinaire des délégués, le *dimanche*
29 avril 1917, à 10 heures du matin, à l'Hôtel „Aarhof“, Olten.

- 1^o Procès verbal de l'assemblée des délégués du 21 mai 1916 à Baden.
- 2^o Propositions pour la taxation. Rapporteurs: Ehrensberger et Mermoud.
 - a) Rapports.
 - b) Instruction sur les mensurations.
- 3^o Motion Scherer relative à l'admission dans notre société de personnalités morales. Rapporteurs: Panchaud et Albrecht.
- 4^o Décision concernant l'assemblée générale annuelle.
- 5^o Divers.
- 6^o Eventuellement, suivant décision prise au n^o 4:
 - a) Approbation du rapport annuel de 1916/17.
 - b) Approbation du compte-rendu financier de 1916.
 - c) Fixation de la cotisation pour 1917/18.

Le secrétaire de la S. S. G.:
E. J. Albrecht.

Schweizerischer Geometerverein.

Jahresbericht des Vorstandes über die Vereinstätigkeit im Berichtsjahre 1916/17.

(15. April 1916 bis 15. April 1917.)

1. Allgemeines.

Die Hoffnung, dass ein Ende der kriegerischen Ereignisse die Abhaltung einer Hauptversammlung im Frühjahr des laufenden Jahres ermöglichen würde, ist leider nicht in Erfüllung gegangen; der Weltbrand um uns lodert mit gleicher Heftigkeit weiter und nur schüchtern wagt man die Hoffnung zu hegen, dass der Menschheit wenigstens bis zum nächsten Jahre der ersehnte Frieden beschieden sein möge. Die wirtschaftlichen Verhältnisse haben keine Besserung erfahren, sondern sind im Gegenteil für die meisten Berufsarten, wie auch für uns, noch schlechter geworden. Der Schweizerische Geometerverein darf daher